

239. Der Hahn krähet (verkündet) was er weiß.¹⁾ (Von Schwätzern gesagt.)
240. Von welchen drei Dingen (kommt) keine Treue?
Eins ist das Weib, eins ist das Pferd, eins davon das Messer.
241. Die papierne Stadt hat drei Tage ausgehalten. (Wenn jemand Luftschlösser baut.)
242. Den Hund bindet mit der Kette,
Den Menschen mit Papier! (Mit Verträgen etc.)
243. Das schlechteste Pferd ist das, welches gewohnheitsmäßig schlägt,
Die schlechteste Frau ist die, welche gewohnheitsmäßig (sich) gibt (anderen Männern).
244. Was ist besser als welch' andere Dinge? Der Ehrgeiz.
245. Das Reden ist gut für das Gesicht (belebt es); der Braten für den Zahn.
246. Der abgeschossene Pfeil kehrt nicht zurück.
247. Wenn (dich) ein Dorn sticht, siehe (ob du den) von deinem Pir (erhaltenen Vorschriften) gefolgt bist.
248. Der Gefährte des Hundes ist die Laus.
249. Wo hält sich der Esel auf? (Esel, Ziegen und selbst Schafe fressen in jenen Gegenden häufig die trockenen Exkremente von Menschen und Tieren.)
Am Ort, wo es Kot gibt.
Wo hält sich die Frau auf?
Beim Mann, der den Prügel benutzt.
250. Der Mulla, der keinen Esel besitzt, ist ein Mulla, dessen Ohr in Ruhe bleibt.
251. Wenn mein Vieh hungrig ist, so ist mein Vieh vorhanden; (Solange das Vieh im Stall ist, wo es der Kosten halber nur wenig gefüttert wird, ist es sicher; wird es auf die oft entfernte Weide getrieben, wo es reichliche Nahrung findet, ist es durch Raubtiere und Räuber gefährdet.)
Wenn mein Vieh gesättigt ist, so ist mein Vieh nicht vorhanden.
252. Wer bei der Stiefmutter geblieben ist, ist im Viehstall geblieben.
253. Die Galle der Stiefmutter soll vertrocknen, (Dies [und das vorhergehende] Sprichwort zeigt die Mißachtung, in der Stiefmütter und unfruchtbare Frauen stehen.)
(Vertrocknen soll) der unfruchtbaren (nicht gebärenden) Frau Hinterer.
254. Den Blinden hat der Krieg bedrückt (vernichtet). (Er konnte sich nicht durch die Flucht retten.)

¹⁾ aber auch von Fürsten und Höherstehenden gesagt und bedeutet dann „befehlen“, „rufen lassen“. —